

Inhaltsverzeichnis

NWB Steuer-Check zum Jahresende	4
Brennpunkte Körperschaftsteuer	5
Grunderwerbsteuer in der Praxis	6
Die Grundsteuer und ihre Reform	7
Energie- und Stromsteuer	8
Energie- und Stromsteuer für KWK-Anlagen	9
Kapitalanlagen im Betriebsvermögen	10
Praxis des Investmentsteuerrechts	11
Praxis des Umwandlungssteuerrechts	12
Kauf und Verkauf von Unternehmen	13
Die steueroptimale Holding	14
Steuerliche Brennpunkte bei Immobilien	15
Steuerliche Besonderheiten von Forschung und Entwicklung	16
Achtung Betriebsprüfung!	17
Erfolgreich durch das Finanzgerichtsverfahren	18
Die GoBD in der Praxis	19
Tax Compliance Management	20
Die Personengesellschaft	21
Die Genossenschaft im Steuer- und Gesellschaftsrecht	22
Die GmbH & Co. KG	23
Liquidationsbesteuerung der GmbH und ihrer Gesellschafter	24
Die Entsorgung von Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer	25
Assistenz in der Abteilung Steuern/Recht	26
Jahresupdate für Energieversorger	27
Tax Compliance für Energieversorger	28
Besteuerung der öffentlichen Hand	29
Besteuerung kirchlicher Körperschaften	30
Lohnsteuer aktuell	31
Der Nachfolgeberater	32
Geldwerte Vorteile	33

Besuchen Sie uns auch online!

www.nwb-akademie.de

Bitte beachten Sie, dass wir auf Wunsch unserer Kunden und aus Nachhaltigkeitsgründen Ihnen die Veranstaltungsunterlagen auch bei Präsenz-Terminen 3 Tage vor Beginn digital zur Verfügung stellen.

NWB Steuer-Check zum Jahresende

Steuerliche Hinweise und Dispositionen 2022/2023

Ziel

Gerade zum Jahreswechsel ist es wichtig, im Steuerdschungel den Überblick zu behalten und sich über die anstehenden Neuerungen zu informieren. Unser bewährter NWB Steuer-Check hält Sie zuverlässig über sämtliche Änderungen und aktuelle Brennpunkte auf dem Laufenden. In der teils kontroversen Diskussion erläutert das Referenten-Team aus Finanzverwaltung und Beratungspraxis Zusammenhänge und mögliche Widersprüche innerhalb der Gesetzgebung und rüstet Sie für Jahresabschluss, Steuererklärung und finanzielle Dispositionen.

Reservieren auch Sie den NWB Steuer-Check wie viele Ihrer Berufskollegen fest als Termin in Ihrer Jahresendplanung. Die detaillierte Agenda wird regelmäßig unter www.nwb-akademie.de BUCHUNGS-CODE PFOSC22 angepasst.

Inhalt

► **Praxisrelevante Hinweise zu Steueränderungsgesetzen:
Was ist für den Jahreswechsel 2022/2023 zu erwarten?**

- Reaktion der Finanzverwaltung auf die aktuelle Rechtsprechung des BFH

► **Praxisrelevante Hinweise**

- zu Bilanzierung und Gewinnermittlung
- Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften
- Gewerbesteuer, Umsatzsteuer, Grunderwerbsteuer
- Erbschaftsteuer, Umwandlungssteuer

Referent / Referentin / Referenten

Andreas Arnold Sachgebietsleiter Finanzamt, ehem. OFD NRW

Paul-Heinrich Fallenberg HLB Dr. Schumacher und Partner GmbH

Dr. Christian Kahlenberg StB, Flick Gocke Schaumburg

Gustav Liedgens StB, Flick Gocke Schaumburg

Termine



► **Präsenz**

25.11.2022 | Frankfurt/M.
16.12.2022 | Hamburg



► **Online**

11.11.2022 | Online
08.12.2022 | Online

► Je 9.00 - 17.30 Uhr | 7 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 595,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code PFOSC22

Brennpunkte Körperschaftsteuer

Auswirkungen aktueller Rechtsprechung und Gesetzgebung

Ziel

Die steuerlichen Besonderheiten von Kapitalgesellschaften ändern sich regelmäßig aufgrund von Urteilen oder neuen Gesetzen, aktuell besonders durch das KöMoG. Um hier den Überblick zu behalten und Haftungsrisiken vorzubeugen, ist es wichtig, sich auf den aktuellen Stand zu bringen und mit den Brennpunkten wie Holdingstrukturen, Verlustabzügen und Genussrechten zu beschäftigen.

In unserem Seminar erhalten Sie praxisorientiert Gestaltungsansätze sowie Hinweise zur Erstellung der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuererklärung für Kapitalgesellschaften unter Berücksichtigung aktueller Themen, BMF-Schreiben und BFH-Urteile.

Inhalt

- Besteuerung von Holdingstrukturen bzw. Beteiligung an Kapitalgesellschaften
- Verdeckte Gewinnausschüttung (vGA)
- Verdeckte Einlagen (vE)
- Steuerliches Einlagekonto, § 27 KStG
- Verlustabzug bei Körperschaften §§ 8c, 8d KStG
- Körperschaftsteuerliche Organschaft § 14 KStG
- Das Gesetz zur Modernisierung des Körperschaftsteuerrechts

Top Aktuell
Die Inhalte werden an die aktuelle Gesetzgebung und Rechtsprechung angepasst

Referent / Referentin / Referenten

Karsten Kusch

Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Bonn

Termine



► Präsenz

25.10.2022 | Mannheim



► Online

23.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3092

Grunderwerbsteuer in der Praxis

Anwendungen und Fallstricke

Ziel

Ein Gesellschafterwechsel, eine Einbringung, ein Formwechsel - Grunderwerbsteuer kann schnell anfallen und hatte noch nie nur mit dem Erwerb eines Grundstücks zu tun. Die Grunderwerbsteuer wird bei strategischen Überlegungen gern übersehen und kann angesichts hoher Steuersätze und steigender Immobilienpreise ruinierend wirken. Gleichzeitig sorgen zahlreiche Verlautbarungen seitens der Finanzverwaltung und laufend ergehende Gerichtsurteile für zusätzliche Unsicherheit.

Damit Sie auf alle Fragen vorbereitet sind, macht das Seminar Sie mit den wichtigsten Brennpunkten im Bereich Grunderwerbsteuer praxisnah und tagesaktuell vertraut. Sie erkennen die Fallstricke bei steuerbaren Tatbeständen und können das System der Steuerbefreiungen leichter anwenden.

Inhalt

- **Steuerbare Tatbestände**
 - Aktuelle Entwicklungen bei § 1 Abs. 2a GrEStG
 - Aktueller Stand zur Anteilsvereinigung gemäß § 1 Abs. 3 GrEStG
- **System der Steuerbefreiungen**
- **Bemessungsgrundlage: Besonderheiten**
- **Formale Seiten der Grunderwerbsteuer**
- **Strategische Überlegungen bei vermögensverwaltenden Familiengesellschaften**
 - Was ist in der Gründungsphase zu bedenken?

Top Aktuell
Die Seminar-Schwerpunkte werden an die aktuelle Gesetzgebung und Rechtsprechung angepasst.

Referent / Referentin / Referenten

Christian Saecker

Sachgebietsleiter, Bereich Erbschaftsteuer,
Betriebsvermögensbewertung und Grunderwerbsteuer,
Finanzamt für Verkehrsteuern & Grundbesitz Hamburg

MITZUBRINGENDE UNTERLAGEN Das Grunderwerbsteuergesetz

Termine



► Präsenz

18.10.2022 | München



► Online

27.-28.06.2022 | Online

► **9.15 - 17.15 Uhr**
6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

► **Je 9.15 - 12.45 Uhr**
6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3007

Die Grundsteuer und ihre Reform

Neue Bewertungsmodelle und Messbeträge

Ziel

Die Grundsteuer musste angesichts massiv veralteter Werte bis Ende 2019 reformiert werden. Betroffen hiervon sind private und gewerbliche Grundstücksbesitzer, ihre Steuerberater sowie Städte und Kommunen. Die mit dem GrStRefG eingeführten neuen Modelle führen zu einer flächendeckenden Neubewertung der Grundstücke zum 01.01.2022 und an vielen Stellen zu einer steuerlichen Mehrbelastung. Zudem wurde das Grundgesetz geändert, um den Bundesländern abweichende Bewertungsverfahren zu ermöglichen. Eins ist sicher, der Aufwand zur korrekten Ermittlung der Grundsteuer wird für alle Betroffenen immens sein. Genau hierbei unterstützt Sie das Seminar.

Unser Referent erläutert Ihnen alle kommenden Änderungen und deren praktische Auswirkungen anhand zahlreicher Berechnungsbeispiele. Durch den sicheren Umgang mit neuen Bewertungsmodellen und Messbeträgen können Sie die Grundsteuer genauer bestimmen und zukünftige Bescheide schneller prüfen. Dabei geht unser Referent auch auf die einzelnen vom Bundesrecht abweichenden Ländermodelle ein.

Inhalt

- **Neuordnung der Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer**
 - Ermittlung des Bodenwerts anhand der Bodenrichtwerte
 - Anpassung des Bodenwerts bei abweichenden Grundstücksgrößen
- **Feststellungsverfahren und Feststellungserklärungen**
- **Steuermesszahl und Steuermessbetrag**
- **Anwendbarkeit der Abgabenordnung**
- **Berechnungsbeispiele – Von der Grundstücksbewertung zur festgesetzten Grundsteuer**

Referent / Referentin / Referenten

Hannah Sklareck

Diplom-Finanzwirtin (FH), LL.M., Steueroberinspektorin,
Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen

Termine



► Präsenz

24.05.2022 | Düsseldorf

► **9.15 - 17.15 Uhr**
6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]



► Online

31.08.-01.09.2022 | Online
06.10.-07.10.2022 | Online

► **je 9.15 - 12.45 Uhr**
6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3008

Energie- und Stromsteuer

Befreiungen, Ermäßigungen und Entlastungen richtig nutzen

Ziel

Unser Referent zeigt Ihnen, unter Berücksichtigung der aktuellen gesetzlichen Änderungen, welche Befreiungen, Ermäßigungen und Entlastungen möglich sind und wie Sie diese beantragen. Sie erhalten Kenntnisse über typische Probleme und deren Lösung. So können Sie das mögliche Gestaltungspotenzial voll ausnutzen und Ihre Steuerbelastungen erheblich reduzieren.

Inhalt

► Rechtsgrundlagen

- Strom- und Energiesteuerrecht im Überblick
- Nationale und europäische Rechtsgrundlagen

► Besteuerungssystem, Steuertarife und Besteuerungsverfahren

- Energiesteuergesetz – Besteuerung von Energieerzeugnissen
- Stromsteuergesetz

► Wesentliche Begünstigungen im Energie und Stromsteuerrecht

- Steuerbegünstigte Anlagen
- Steuerbefreiungen
- Steuerentlastungen

► Praxis der Entlastungs- und Erstattungsverfahren

► Fallstricke und deren Lösung

► Sanktionen: Was tun bei Pflichtverletzungen?

► Aktuelles und Ausblick

- Best-Practice zu den Änderungen aus der Energiesteuer-Transparenzverordnung
- Was plant der Gesetzgeber?

Referent / Referentin / Referenten

Dennis Jandel

StB, Head of Customs, Continental Reifen Deutschland GmbH

Termine



► Präsenz

13.12.2022 | Düsseldorf



► Online

16.08.2022 | Online
25.10.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 695,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3023

Energie- und Stromsteuer für KWK-Anlagen und erneuerbare Energien

Begünstigung / Technische Einordnung / Compliance-Pflichten

Ziel

Für die Betreiber der über 48.000 KWK-Anlagen in Deutschland entstehen umfangreiche Pflichten nach dem Energie- und Stromsteuerrecht. Große Herausforderungen ergeben sich insbesondere bei der Ermittlung und der Dokumentation der entlastungsfähigen Mengen.

In unserem Seminar erhalten Sie eine verständliche Erläuterung der zu ermittelnden technischen Informationen sowie Sicherheit bei der Anwendung der amtlichen Vordrucke. Insbesondere auch für die Inanspruchnahme der Stromsteuerbefreiungen für Strom aus erneuerbaren Energieträgern sowie für Strom aus Kleinanlagen mit einer elektrischen Nennleistung von bis zu 2 MW. Denn selbst bei kleineren Beanstandungen leiten die Finanzbehörden schon Bußgeldverfahren ein.

Inhalt

- **KWK-Technologie und steuerliche Bewertung**
 - Einsatz der mechanischen Energie zu anderen Zwecken als zur Stromerzeugung
- **Steuerentlastungen für die eingesetzten Energieerzeugnisse (z.B. Erdgas)**
 - Abgrenzung der Steuerentlastungen für Stromerzeugungs- und KWK-Anlagen
- **Strom zur Stromerzeugung**
- **Steuerfreie Stromerzeugung**
- **Steuerpflichtige Stromerzeugung**
- **Beihilferechtliche Meldepflichten**
- **Aktuelle Entwicklungen (Auswirkungen der Corona-Krise)**

Referent / Referentin / Referenten

Bertil Kapff

StB, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Termine



► Präsenz

19.05.2022 | Düsseldorf



► Online

06.09.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 695,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3024

Kapitalanlagen im Betriebsvermögen

Handels- und steuerrechtliche Fallstricke umgehen

Ziel

Die steuerliche Begünstigung von Dividenden und Aktiengewinnen im Betriebsvermögen lassen Unternehmen verstärkt über eine Kapitalanlage nachdenken. Die bereits bestehenden Kapitalanlagen im Betriebsvermögen müssen bilanziell und steuerlich richtig erfasst werden, um Abschreibungen oder die steuerfreie Übertragung bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter zu gewährleisten. Gleichzeitig müssen bilanzielle Besonderheiten bei Investmentfonds gegenüber klassischen Kapitalanlagen beachtet werden. Hier ergeben sich zudem durch die Reform des InvStG neue Praxisprobleme, etwa bei Auslandssachverhalten und Fragen der Quellensteuer.

Damit Sie Fehler vermeiden sowie vorhandene Begünstigungen und Abschreibungen nutzen, bringt das Seminar Ihr Wissen zum Thema Kapitalanlagen im Betriebsvermögen auf den neuesten Stand. So können Sie Ihr Anlageportfolio steueroptimal aufstellen.

Inhalt

- **Klassische Kapitalanlagen im Betriebsvermögen**
 - Aktien/Beteiligungen an Kapitalgesellschaften
 - Anleihen/Renten/festverzinsliche Wertpapiere
- **ETFs/Investmentanteile im Betriebsvermögen**
- **Termingeschäfte**
- **Private-Equity Fonds**
- **Exkurs: Alternative Kapitalanlagen im Betriebsvermögen**
 - u.a. Krypto-Währung, Erneuerbare Energien und Infrastruktur

Referent / Referentin / Referenten

Daniel Kai Fischer

RA, StB, LL.M. oec., Partner, Andersen Rechtsanwaltsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Termine



► Präsenz

10.11.2022 | Düsseldorf



► Online

08.06.2022 | Online

09.09.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3033

Praxis des Investmentsteuerrechts

Grundlagen und aktuelle Entwicklungen

Ziel

Seit dem 01.01.2018 gilt das reformierte Investmentsteuergesetz. Dieses führt bei Anlegern und auf Fondsebene im Einzelfall zu steuerlichen Mehrbelastungen, bietet aber auch Chancen, steuerliche Vorteile durch geeignete Strukturierung der Investments zu erzielen. Um hier Spielräume und Handlungsbedarf zu erkennen, ist grundlegendes und systematisches Wissen unbedingt notwendig. Anderenfalls drohen steuerliche Mehrbelastungen für Anleger und Haftungsrisiken für Steuerberater, wenn die Steuerbescheinigungen und Steuerformulare nicht richtig verstanden werden.

Das Seminar verschafft Ihnen einen Leitfaden durch das Investmentsteuerrecht. Sie erkennen steuerliche Risiken im Zusammenhang mit Investments und verstehen es, Steuervorteile und Gestaltungsmöglichkeiten zu nutzen. Zudem erhalten Sie eine Anleitung für die Steuererklärung auf Fonds- und Anlegerebene.

Inhalt

- **Grundlagen der Investmentfondsbesteuerung**
- **Struktur des Investmentsteuergesetzes**
 - Hintergrund und Ziele der aktuellen Fondsbesteuerung
- **Besteuerung auf Ebene des Investmentfonds**
 - DBA-Berechtigung von Investmentfonds
- **Besteuerung auf Ebene des Anlegers**
 - Investmentanteile im Privatvermögen/Betriebsvermögen
- **Aktuelle Entwicklungen**
 - Analyse der aktuellen BMF-Schreiben zum InvStG
- **Besteuerung von Spezial-Investmentfonds**
- **Steuereffiziente Fondsstrukturierung**

Referent / Referentin / Referenten

Daniel Kai Fischer

RA, StB, Partner, Andersen Rechtsanwaltsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Termine



► Präsenz

12.09.2022 | Düsseldorf
22.11.2022 | Frankfurt/M.



► Online

13.07.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 695,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3034

Praxis des Umwandlungssteuerrechts

Umwandlungen steuerlich sicher beherrschen

Ziel

Bei der Umwandlung von Unternehmen durch Einbringung, Formwechsel oder Verschmelzung sind Sie als steuerlicher Berater oder Unternehmen extrem gefordert. Umfassende steuer- und gesellschaftsrechtliche Vorgaben müssen optimal umgesetzt werden. Dies ist aber nicht die einzige Hürde. Oftmals stellt sich schon während der Vorbereitung einer Neustrukturierung die Frage, wie diese vertraglich, bilanziell und durch entsprechende Buchwertanträge steueroptimal umzusetzen ist. Nur wenn Sie alle Facetten von Beginn an parallel betrachten, können Sie eine Umwandlung gut strukturiert begleiten.

Das Seminar hilft Ihnen, anhand zahlreicher Beispiele alle wesentlichen Facetten bei einer Umwandlung zu verstehen und sicher in der Praxis umzusetzen.

Inhalt

- **Betriebseinbringung in eine Kapitalgesellschaft**
 - Steuerneutralität durch Einbringung nach § 20 UmwStG
- **Umwandlung einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft**
- **Aufsetzen einer Holdingstruktur durch Austauschvorgänge**
- **Betriebseinbringung in eine Personengesellschaft**
- **Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in ein Personenunternehmen**
- **Umwandlungen im Konzern**
- **Umwandlungsvorgänge zur Vorbereitung eines späteren Unternehmensverkaufs**
 - Von der Versteuerung im Teileinkünfteverfahren zur Quasi-Steuerfreistellung nach § 8b KStG

Referent / Referentin / Referenten

Dr. Jochen Ettinger

RA, StB, FASr, Partner, DISSMANN ORTH

Rechtsanwalts-gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Termine



► Präsenz

20.07.2022 | Stuttgart
10.11.2022 | Frankfurt/M.



► Online

29.09.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3064

Kauf und Verkauf von Unternehmen

Vertiefendes Steuer-Know-how und Praxisbeispiele

Ziel

Steuerliche Aspekte haben beim Kauf und Verkauf von Unternehmen eine große Bedeutung. Neben den Chancen einer Steueroptimierung bergen sie aufgrund ihrer Komplexität auch Risiken. Beides sollten Sie kennen, um Ihr Unternehmen oder Ihre Mandanten optimal zu beraten.

Ziel des Seminars ist es, vorhandenes Grundwissen zu festigen und zu vertiefen. Sie werden für steuerliche Fallstricke sensibilisiert, lernen die wichtigsten steuerlichen Stellschrauben kennen und gewinnen Sicherheit in der steuerlichen Behandlung von M&A-Transaktionen.

Inhalt

- Besteuerung von Veräußerungsgewinnen (share deal/asset deal)
- Steuerliche Optimierung durch Umstrukturierungen
- Verlustnutzung im Rahmen der Anteilsveräußerung
- Finanzierung des Erwerbs
- Organschaft und Unternehmenskauf
- Optimierung von Transaktionskosten
- Kaufvertrag – Kaufpreismechanismen und Steuerklauseln
- Internationale Aspekte des Unternehmenskaufs
- Grunderwerbsteuer
- Steuerliche Besonderheiten bei sanierungsbedürftigen oder insolventen Unternehmen

Referent / Referentin / Referenten

Michael Adolf

RA, StB, M.I.Tax, Partner, Ernst & Young GmbH

Dr. Tillmann Pyszka

RA, StB, Partner, Ernst & Young GmbH

Andreas Zopf

StB, Director, Ernst & Young GmbH

Das Seminar wird jeweils von zwei der aufgeführten Referenten gehalten.

Termine



► Präsenz

29.11.2022 | Köln



► Online

06.07.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3058

Die steueroptimale Holding

Errichtung • Laufende Besteuerung • Exit

Ziel

Holdinggesellschaften erfreuen sich großer Beliebtheit. Neben der Schaffung effizienter Organisationsstrukturen dienen sie auch der steuerlichen Optimierung. Einen kompletten steuerlichen Überblick zu bekommen und zu bewahren, fällt nicht immer leicht. Da durch Fehlentscheidungen und steuerliche Fallstricke erhebliche finanzielle Einbußen drohen, sollten Sie Ihr Wissen aktuell halten.

Das Seminar bietet Ihnen praxisnahe Entscheidungshilfen in der steuerlichen Behandlung von Holdinggesellschaften und gibt Antworten auf die wichtigsten steuerlichen Fragen.

Inhalt

- **Grundlagen und Motive einer Holdinggründung**
- **Steuereffiziente Errichtung von Holdingstrukturen**
 - Rechtsformwahl/Standortwahl
- **Besteuerung von Beteiligungserträgen und Ausschüttungen**
 - Steuerbefreiung nach § 8b KStG
- **Holding und Organschaftsfragen**
- **Finanzierungsgestaltungen**
 - Dividenden, Zinsen, Quellensteuer
- **Abzug von Beteiligungsverlusten**
 - Veräußerungsverluste
- **Holding und Umsatzsteuer**
- **Internationale Aspekte**
- **Exit-Strategien**

Referent / Referentin / Referenten

Prof. Dr. Gerrit Adrian
StB, Partner Tax, KPMG AG WPG

Julian Fey
RStB, Senior Manager Tax, KPMG AG WPG

MITZUBRINGENDE UNTERLAGEN
Sammlung wichtiger Steuergesetze

Termine



► Präsenz

05.05.2022 | München
23.06.2022 | Düsseldorf
13.10.2022 | Frankfurt/M.



► Online

17.11.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3009

Steuerliche Brennpunkte bei Immobilien

Steuroptimierung bei Immobilien im Betriebs- und Privatvermögen

Ziel

Fragen rund um Erwerb, Veräußerung und Nutzung von Grundstücken und Immobilien zählen zu den Dauerbrennern im Steuerrecht. Besonders in Fokus stehen Fragen der Grundsteuer und der Grunderwerbsteuer sowie die Vorsteueraufteilung bei gemischt genutzten Immobilien. Hier gilt es, die Steuerarten und das Bewertungsrecht so miteinander zu verknüpfen, dass ein möglichst günstiges Ergebnis erzielt wird. Die Probleme sind dabei so vielschichtig, dass selbst versierte Praktiker den Überblick verlieren.

Im Seminar vermitteln Ihnen unsere Referenten einen Überblick über die wichtigsten steuerlichen Probleme rund um die Immobilie. So gewinnen Sie die notwendige Sicherheit im täglichen Umgang mit diesem schwierigen Themenfeld.

Inhalt

- Aktuelle Gesetzgebung/Entscheidungen/Verwaltungsanweisungen
- Grundzüge steuerlicher Gestaltungen
- Steuerliche Implikationen bei An- und Verkauf
- Immobilienstrukturen mit Auslandsbezug am Beispiel Luxemburg
- Grundstücke und Gebäude im Betriebsvermögen
- Immobilien im Privatvermögen
- Erbschaft- und schenkungsteuerliche Aspekte
- Grunderwerbsteuerliche Optimierung
- Optimierung der Umsatzsteuer

Referent / Referentin / Referenten

Marco Fuß

StB, Geschäftsführer, ZfU Steuerberatungsgesellschaft mbH

Daniel Telg genannt Kortmann

RA, StB, Partner, Dr. von der Hardt & Partner mbB

Termine



► Präsenz

07.09.2022 | Frankfurt/M.



► Online

13.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3069

Steuerliche Besonderheiten von Forschung und Entwicklung

Forschungszulagengesetz seit 01.01.2020 /
Verrechnungspreise im Bereich F&E

Ziel

Dass Innovation einen Schlüssel für nachhaltigen Unternehmenserfolg darstellt, hat der Gesetzgeber erkannt und mit der seit 01.01.2020 gültigen Forschungszulage einen steuerlichen Anreiz für Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten in Deutschland geschaffen. Diese Zulage ist aufgrund ihrer Liquiditätswirksamkeit sowie der breiten Förderung insbesondere auch für KMUs und Startups interessant, die mangels eigener F&E-Abteilung regelmäßig Forschungsleistungen extern in Auftrag geben müssen.

Unsere Referenten beleuchten die wichtigsten steuerlichen und bilanziellen Besonderheiten rund um die betriebliche F&E-Tätigkeit und vermitteln Ihnen so den Fahrplan für die richtige Weichenstellung.

Inhalt

- Steuerliche F&E-Förderung durch das Forschungszulagengesetz (FZulG)
- (Steuer-)Bilanzielle Aspekte von F&E
- Verrechnungspreis-Aspekte von F&E
- Weitere ertragsteuerliche Aspekte von F&E
- Gewerbesteuerliche Aspekte der Verwertung und Nutzung von F&E

Referent / Referentin / Referenten

Dr. Katharina Heusinger
StB, Peters, Schönberger & Partner mbB Rechtsanwälte,
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Dr. Alexander Reichl
StB, Partner, Peters, Schönberger & Partner mbB Rechtsanwälte,
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Termine



► Präsenz

17.10.2022 | Frankfurt/M.



► Online

22.07.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 695,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3110

Achtung Betriebsprüfung!

Optimale Vorbereitung / Sicheres Bestehen / Fokus KMU

Ziel

Das A und O für eine erfolgreiche Betriebsprüfung ist eine gute Vorbereitung. Dabei geht es zum einen um aktuelles Wissen über gestiegene gesetzliche Anforderungen, bspw. im Bereich GoBD und Verfahrensdokumentation, zum anderen aber auch um den sicheren Umgang mit gut geschulten Prüfern und deren immer feinere Prüfmethode.

Unser Seminar macht Sie als kleines oder mittelständisches Unternehmen mit den Fallstricken sowohl hinsichtlich der Prüfungsschwerpunkte als auch im Zusammenspiel mit dem Finanzamt vertraut. Sie erhalten praxisnahe Handlungsempfehlungen und gehen so ideal vorbereitet in kommende Betriebsprüfungen.

Inhalt

► Die Phase der Vorbereitung

- Zulässigkeit und sachlicher Umfang der Betriebsprüfung
- Mitwirkungspflichten und Rechtsschutz
- Die Prüfungsanordnung
- Fristen/Ablaufhemmung

► Betriebsprüfung aus Sicht der Finanzverwaltung

- Zusammenarbeit Innendienst – Betriebsprüfung

► Die Phase der laufenden Betriebsprüfung

- Kurzer Überblick zu den Prüfmethode
- GoBD/Verfahrensdokumentation als Damoklesschwert?
- Kassenführung bei Barbetrieben

► Die Abschlussphase der Prüfung

- Vorbereitung und Durchführung der Schlussbesprechung
- Der Prüfungsbericht

► Zusammenarbeit mit dem Steuerberater in der Betriebsprüfung

Referent / Referentin / Referenten

Daniel Denker
Betriebsprüfer

Termine



► Präsenz

06.09.2022 | Frankfurt/M.



► Online

09.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3001

Erfolgreich durch das Finanzgerichtsverfahren

Spielregeln / Akteure / Taktik

Ziel

Bei einer Klage vor dem Finanzgericht müssen Sie als Berater eine Vielzahl von Formalien und Verfahrensregeln beherrschen und beachten. Anderenfalls kann Ihre Klage abgewiesen werden, ohne dass der Streitgegenstand materiellrechtlich erörtert worden ist. In diesem Fall entsteht für Sie als Berater ein Haftungsproblem. Gleichzeitig bietet das Prozessrecht mit der richtigen Strategie aber auch zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten, bspw. Anträge, Nutzen von Fristen oder Hinweise des Richters, die Sie für den Erfolg des Prozesses nutzen sollten.

Genau dieses Rüstzeug für ein erfolgreiches Verfahren erhalten Sie im Seminar. Ein Berater und ein Richter führen Sie praxisnah durch die verschiedenen Stadien des Verfahrens: von der Vorbereitung im Einspruchsverfahren bis zum Revisionsverfahren vor dem BFH.

Inhalt

- Die Finanzgerichtsbarkeit und ihre Besonderheiten
- Die Klage vor dem Finanzgericht: Vorüberlegungen
- Klageerhebung
- Das Verfahren bis zur mündlichen Verhandlung
- Die mündliche Verhandlung
- Beendigung des Verfahrens
- Vorläufiger Rechtsschutz
- Überblick über Rechtsmittel gegen die finanzgerichtliche Entscheidung

Referent / Referentin / Referenten

Dr. Jan Haselmann

RA, LL.M., PricewaterhouseCoopers GmbH WPG

Dr. Thomas Keß

RiFG, Niedersächsisches Finanzgericht

Termine



► Online

21.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3013

Die GoBD in der Praxis

Sicherheit bei Digitalisierung, Verfahrensdokumentation, Kasse und Betriebsprüfung

Ziel

Die seit 01.01.2020 geltenden GoBD zeigen die gestiegenen Anforderungen der Finanzverwaltung an digitale steuerrechtliche Daten, auch bei elektronischen vor- und nachgelagerten Systemen. Ein Fokus liegt hierbei auf den „Nebensystemen“ des Rechnungswesens, wie z.B. den Kassensystemen (sog. Kassennachschau). Hier kommen ganz neue Prüfungsansätze zum Einsatz! In Zukunft wird die Betriebsprüfung zudem auch steuerrelevante Prozesse (elektronisch) analysieren und nach einer Verfahrensdokumentation sowie einem Tax-Compliance-Management-System (Tax-CMS) fragen. Diese Prüfungsmethodik sollten Sie kennen, um beispielsweise Hinzuschätzungen oder die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter einer Gesellschaft auszuschließen.

Unser Seminar macht Sie mit allen Anforderungen vertraut, die sich durch die GoBD im Bereich digitaler Daten, Verfahrensdokumentation und Kassenführung ergeben. Sie erfahren, welche Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten Sie erfüllen müssen, damit Ihre gesamte Buchhaltung „betriebsprüfungssicher“ ablaufen kann.

Inhalt

- Auswirkungen der GoBD auf moderne EDV Systeme, Aufzeichnungs- und Aufbewahrungsverpflichtungen
- Konsequenzen bei Nichterfüllung der Ordnungsmäßigkeit
- Anforderungen der Verwaltung: Verfahrensdokumentationen
- Organisationsunterlagen
- Zugangsberechtigung von Mitarbeitern und deren Kontrolle
- Änderung der Prüfungsmethodik
- Checklisten für Steuerberater und Mandant
- Möglichkeiten eines Tax-CMS

Referent / Referentin / Referenten

Dirk J. Lamprecht

Leiter FB Steuern einer Göttinger Anwalts- und Steuerkanzlei, Dozent und Fachbuchautor

Termine



► Präsenz

04.05.2022 | Hannover
17.10.2022 | Köln



► Online

08.09.2022 | Online

- Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3004

Tax Compliance Management

Organisation und Prozesse optimieren

Ziel

Tax Compliance Management ist mehr als die bloße Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen. Es geht vielmehr um einen ganzheitlichen Ansatz der Ordnungsmäßigkeit aller mit Steuern verknüpften Prozesse, Strukturen, Systeme und Kontrollen im gesamten Unternehmen und Konzern. Um Fehler und Haftungsrisiken zu vermeiden, müssen Schwachstellen analysiert und die Umsetzung abteilungs- und unternehmensübergreifend aufgesetzt werden.

Das Seminar vermittelt Ihnen das entscheidende Know-how, um die wachsenden Anforderungen im Bereich Tax Compliance als Berater oder Inhouse-Experte zu meistern. Unser Experte zeigt Ihnen dabei konkrete Instrumente und Handlungsfelder für ein erfolgreiches Compliance Management auf.

Inhalt

- **Warum muss Tax Compliance organisiert werden?**
 - Compliance mit diversen Rechtsnormen (AO, OwiG, KWG, Zoll)
- **Grundbestandteile**
 - Grundsätze und Erwartung der Finanzverwaltung (GoBD 2.0)
- **Aufbau eines Tax Compliance-Managementsystems in der Praxis**
- **Steuerveranlagungsmanagement**
- **Steuerrisikomanagement/IKS für Steuern**
- **EDV und Tax Compliance**
- **Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise**
- **Einrichtung einer Tax Compliance-Funktion**

Referent / Referentin / Referenten

Christoph Kromer

StB, Partner, Grant Thornton AG WPG,
Studiengangsleiter BWL & Steuern, University of Europe AS,
Hamburg

Termine



► **Präsenz**

13.10.2022 | Köln

► **9.15 - 17.15 Uhr**
6,5 Zeitstunden [\$ 15 FAO]



► **Online**

12.-13.05.2022 | Online

► **Je 9.15 - 12.45 Uhr**
6,5 Zeitstunden [\$ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3075

Die Personengesellschaft

Stolpersteine • Gestaltungsoptionen • Praxisfälle

Ziel

Oft steht die Personengesellschaft im Mittelpunkt der unternehmerischen und steuerlichen Gestaltung. Sowohl in der Beratung als auch im Unternehmen selbst sollten Sie die Besonderheiten dieser häufigsten Gesellschaftsform kennen und Geschäftsvorfälle rechtssicher einordnen können. Schnell werden Themen wie Sonderbetriebsvermögen, Betriebsaufspaltung oder variable Gesellschafterkonten zu Stolpersteinen und führen ungewollt zu einer Aufdeckung stiller Reserven.

Anhand konkreter Praxisfälle erläutern wir im Seminar zahlreiche Besonderheiten und arbeiten die wichtigsten Gestaltungsoptionen in den umstrittenen Fragen wie z.B. des Nießbrauchs am Gesellschaftsanteil oder der Übertragung fremdfinanzierter Wirtschaftsgüter heraus. Das Seminar wird stets um die aktuellsten Entwicklungen in der Besteuerung von Personengesellschaften ergänzt.

Inhalt

- Grundsätze der Personengesellschaft
- Gewinnermittlung
- Ausgewählte und aktuelle Sonderfragen der Besteuerung bei Mitunternehmerschaften
 - Laufende Besteuerung: Thesaurierungsbesteuerung (§ 34a EStG)
 - Übertragungen: Realteilung (inkl. Zuordnung liquider Mittel)
 - Weitere aktuelle Entscheidungen und Entwicklungen
 - Option zur Körperschaftsbesteuerung - KöMoG
 - Verschärfung des Grunderwerbsteuerrechts ab 01.07.2021

Referent / Referentin / Referenten

Sabine Schmitz
Unternehmenssteuerreferat, OFD NRW

Termine



► Online

31.05.2022 | Online
22.11.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3108

Die Genossenschaft im Steuer- und Gesellschaftsrecht

Gründung • Besteuerung • Bilanzierung

Ziel

Sowohl bei der Gründung als auch der laufenden Besteuerung von Genossenschaften müssen Sie zahlreiche Besonderheiten beachten. Während bei der Gründung vor allem Fragen der Satzung und der Organe von Interesse sind, ist bei der laufenden Besteuerung die genossenschaftliche Rückvergütung von besonderer Brisanz, da hier spezielle Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Weitere Abweichungen und Probleme ergeben sich bei Fragen der Bilanzierung, insbesondere dem Eigenkapital und beim Jahresabschluss.

Damit Sie alle Besonderheiten beherrschen, bringt das Seminar Ihr Wissen rund um die Genossenschaft auf einen aktuellen Stand. Neben steuerlichen Aspekten informiert der Referent Sie umfassend über gesellschafts- und handelsrechtliche Problemfelder. Dies hilft Ihnen, Fallstricke beim Jahresabschluss und dessen Prüfung zu umgehen.

Inhalt

- **Spezifische Charakteristika**
- **Bilanzierung/Rechnungslegung bei Genossenschaften**
 - Genossenschaftliches Eigenkapital
 - Beteiligungsfonds der Genossen
- **Besteuerung von Wohnungsgenossenschaften**
- **Besteuerung von landwirtschaftlichen Genossenschaften**
- **Genossenschaftliche Rückvergütung**
- **Besteuerung der Genossen**
 - Verteilung des Gewinns
- **Gründung einer Genossenschaft**

Referent / Referentin / Referenten

Dr. Marcel Gerds

WP, StB, Vorstand Progress Genossenschaftsverband

Termine



► **Online**

31.05.2022 | Online

15.09.2022 | Online

► **Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]**

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3018

Die GmbH & Co. KG

Brennpunkte aus Steuer- und Gesellschaftsrecht

Ziel

Aufgrund der Haftungsbeschränkung sowie steuer- und gesellschaftsrechtlicher Gestaltungsmöglichkeiten bietet die GmbH & Co. KG zahlreiche Vorteile. Sie ist rechtlich allerdings eine komplizierte Konstruktion und bei Fragen der Besteuerung kommt es durch Finanzamt oder Betriebsprüfung immer wieder zu Beanstandungen. Auf diese steuer- und gesellschaftsrechtlichen Probleme müssen Sie vorbereitet sein.

Das Seminar verschafft Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Brennpunkte bei der laufenden Besteuerung und bei gesellschaftsrechtlichen Fragestellungen. Ihnen werden praxisnah mögliche Gestaltungsalternativen aufgezeigt.

Inhalt

- **Betriebsvermögen der GmbH & Co. KG**
 - Sonderbetriebsvermögen der Gesellschafter
 - Ergänzungsbilanz
- **Beschränkte Verlustverrechnung nach § 15a EStG**
- **Probleme bei der Übertragung eines Mitunternehmeranteils**
 - Probleme mit dem Sonderbetriebsvermögen bei disquotaler Übertragung
 - Realteilung
- **Auflösung einer GmbH & Co. KG**
- **Gestaltungsfehler bei der Betriebsaufspaltung**
 - Vorsicht bei mitunternehmerischer Betriebsaufspaltung
- **Umsatzbesteuerung von Gesellschafterleistungen**
- **Die GmbH & Co. KG im Umwandlungssteuerrecht**
- **Gesellschaftsrechtliche Fragestellungen**
 - Vertragstypen der GmbH & Co. KG
 - Gründung der GmbH & Co. KG und Gestaltung des Gesellschaftsvertrags

Referent / Referentin / Referenten

Prof. Dr. Lars Micker

HSF Nordkirchen (Hochschule für Finanzen)

Termine



► Präsenz

10.10.2022 | Hamburg



► Online

04.07.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3019

Liquidationsbesteuerung der GmbH und ihrer Gesellschafter

Handels- und steuerrechtliche Vorschriften sicher beherrschen

Ziel

Die Liquidation einer GmbH ist beschwerlich und die gesetzlichen Vorgaben sind komplex. Vor allem die Besteuerung in der Liquidation birgt an vielen Stellen Risiken, für die Sie als Berater aus haftungsrechtlicher Sicht sensibilisiert sein sollten.

In unserem Seminar stellen wir Ihnen mithilfe eines Ablaufschemas die wichtigsten Schritte der Liquidation vor und erläutern Ihnen die Steuerfolgen auf Gesellschafts- und Gesellschafterebene. Anhand von Fallbeispielen erhalten Sie zudem hilfreiche Gestaltungsempfehlungen.

Inhalt

- **Grundlagen des Handelsrechts**
 - Umstrittene Behandlung von Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktritt bei Beendigung
 - Notwendige Handelsbilanzen in der Liquidation und deren handelsrechtliche Veröffentlichungs- bzw. Hinterlegungspflicht
- **Das Ende der Steuerpflicht**
- **Liquidationsbesteuerung**
 - Steuererklärungspflicht und Veranlagung bei Beendigung der Liquidation im Laufe des Kalenderjahres
- **Zustellung von Steuerbescheiden und anderen Verwaltungsakten in der Liquidation**
- **Gewerbsteuerliche/Umsatzsteuerliche Folgen**
- **Auswirkungen beim Anteilseigner**
- **Ausgefallene Gesellschafterdarlehen und Bürgschaftsverluste**
- **Darlehensforderung der GmbH gegenüber den Gesellschaftern**
- **Behandlung von Pensionsverpflichtungen gegenüber den GesGF**
- **Ablaufschema der Liquidation**

Referent / Referentin / Referenten

Ortwin Posdziech
Dipl.-Finanzwirt, StB

Termine



► Präsenz

06.10.2022 | Nürnberg



► Online

24.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3056

Die Entsorgung von Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer

Steuerrisiken kennen und vermeiden

Ziel

Gesellschafter-Geschäftsführern von Kapitalgesellschaften sind in der Vergangenheit vielfach Pensionszusagen erteilt worden. Dies erweist sich heute als hinderlich, insbesondere bei einer Unternehmensveräußerung oder in Krisen- bzw. Liquidationssituationen. Im Einzelfall kann die vollständige oder teilweise „Entsorgung“ dieser Pensionszusagen geboten sein. Gefahren bestehen hier unter den Gesichtspunkten der verdeckten Gewinnausschüttung und dem Zufluss von Arbeitslohn. Problematisch wird es aber auch, wenn der Gesellschafter-Geschäftsführer bei Erreichen des Pensionsalters weiterarbeiten möchte. Unser Referent zeigt Ihnen Probleme auf und gibt Ihnen Anregungen zu ihrer Vermeidung und praxisrelevante Gestaltungshinweise an die Hand.

Inhalt

- „Entsorgung“ von Pensionszusagen mit Gestaltungshinweisen
- BMF-Schreiben zur Altersgrenze bei Pensionszusagen an beherrschende GesGF
- Sonstige Praxisgefahren zu Pensionszusagen
 - Steuergefahren für Pensionszusagen infolge Weiterbeschäftigung
 - Umstellung einer bisherigen Pensionszusage in eine wertgleiche beitragsorientierte Pensionszusage
- Behandlung von Pensionszusagen bei Umwandlung der GmbH in eine Personengesellschaft oder ein Einzelunternehmen
- Verfassungswidrigkeit des Steuerzinssatzes von 6 % für die Berechnung der Pensionsrückstellung nach § 6a EStG?
- Interessante Rechtsprechung zu Pensionszusagen an GesGF

Referent / Referentin / Referenten

Ortwin Posdziech
Dipl.-Finanzwirt, StB

Termine



► Präsenz

07.10.2022 | Nürnberg



► Online

20.05.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3022

Assistenz in der Abteilung Steuern/Recht

Chefentlastung 4.0 – Gelungene Zusammenarbeit in der modernen Office-Welt

Ziel

Mit einer guten Assistenz als Co-Pilot können Führungskräfte und Mitarbeiter sich komplett auf das Wesentliche konzentrieren und sparen dadurch wertvolle Zeit. Die Bedeutung einer professionellen Entlastung hat seit Beginn der Corona-Pandemie stetig zugenommen, hat die Krise doch das gesamte Arbeitsleben auf den Kopf gestellt.

Dieser Umbruch der Arbeitswelt fordert von der Assistenz ein Höchstmaß an Flexibilität und Bereitschaft, sich ständig weiterzuentwickeln. Gute Assistenzen unterstützen heutzutage mehrere Vorgesetzte oder auch ganze Teams und das auch auf Distanz. Neben einer soliden Fach-Kompetenz wird von ihnen erwartet, Arbeitsabläufe effizient zu gestalten, sicher in alle Richtungen zu kommunizieren und Vorgesetzte und Kollegen in Veränderungsprozessen loyal zur Seite zu stehen.

Inhalt

- **New Work – Rolle und Arbeitsumfeld der modernen Assistenz**
- **Ein Chef oder mehrere und/oder das Team: alle(s) im Griff!**
 - Keiner funktioniert gleich: das DISG-Persönlichkeitsmodell
 - Verschiedene Arbeitsstile, verschiedene Entlastungsweisen
- **Ihr Werkzeugkoffer für die digitale Chef- und Teamentlastung**
 - Mit Outlook-Zeitsparmethoden die Produktivität erhöhen
 - OneNote: Informationszentrale Ihrer Arbeitsorganisation
- **Wie Sie sich im digitalen Highspeed-Alltag optimal managen**
 - Produktivitätskillern auf die Spur kommen und beseitigen
 - Sieben Arbeitsprinzipien für die optimale Tagesgestaltung

Referent / Referentin / Referenten

Marc Schlichtmann

Business-Trainer, Kommunikationstrainer & Coach, Talentmanufaktur

Termine



► Präsenz

04.07.2022 | Hamburg
30.11.2022 | München

- Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3112

Jahresupdate für Energieversorger

Aktuelle Entwicklungen in der Rechnungslegung und Besteuerung

Ziel

Gesetzeslage, Verwaltungsauffassung und Rechtsprechung befinden sich sowohl im Energiesektor als auch im Steuerrecht stetig im Wandel. Daher müssen Sie sich mit den aktuellen Änderungen befassen, wie z.B. den aktuellen regulatorischen Anforderungen im Bereich der buchhalterischen Entflechtung nach § 6b EnWG, oder aktuellen Entwicklungen beim steuerlichen Querverbund und im Bereich der Umsatzsteuer.

Dieses Seminar macht Sie mit ausgewählten praxisrelevanten Themen sowie mit aktuellen Entwicklungen im Bereich Gesetzgebung, Finanzverwaltung und Rechtsprechung vertraut. So können Sie die Relevanz für Ihr Unternehmen besser abschätzen und Änderungen rechtssicher umsetzen.

Inhalt

► **Aktuelles zur Rechnungslegung**

- Festlegungen nach § 6b Abs. 6 EnWG der BNetzA und der Landesregulierungsbehörden
- Vorgaben für die Erstellung und Prüfung von Jahresabschlüssen und Tätigkeitsabschlüssen gegenüber vertikal integrierten EVU und rechtlich selbständigen Netzbetreibern
- Entflechtungsregelungen für den Messstellenbetrieb: aktuelle Entwicklungen

► **Aktuelles zur Körperschaft- und Gewerbesteuer**

- Aktuelles zum Steuerlichen Querverbund
- Ertragsteuerliche Organschaft vs. Gesetzliche Neuregelung zur variablen Ausgleichszahlung

► **Aktuelles zur Umsatzsteuer**

- Behandlung der Konzessionsabgabe unter § 2b UStG
- Rückwirkung einer Rechnungsberichtigung
- Ermäßigter Steuersatz für das Legen eines Hauswasseranschlusses

Referent / Referentin / Referenten

Dirk Abts

WP, StB, RA, Geschäftsführer,
Dr. Heilmaier & Partner GmbH WPG, StBG

Top Aktuell
Die Inhalte werden an die aktuelle
Entwicklungen aus Gesetzgebung,
Rechtsprechung und
Finanzverwaltung angepasst.

Termine



► **Präsenz**

14.12.2022 | Düsseldorf

- **9.15 - 17.15 Uhr**
6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]



► **Online**

10.-11.11.2022 | Online

- **Je 9.15 - 12.45 Uhr**
6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 695,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3072

Tax Compliance für Energieversorger

Von der Risiko-Analyse zur Tax Compliance Organisation

Ziel

Ein zunehmend komplexer werdendes Steuerrecht, insbesondere im Bereich Energie- und Stromsteuer, stellt immer höhere Anforderungen an Sie als Steuerverantwortlicher im Energieversorgungsunternehmen. Haftungsrisiken bezüglich Steuerhinterziehung oder leichtfertiger Steuerverkürzungen bestehen dabei nicht nur für die Geschäftsführung, sondern auch für Mitarbeiter. Ein funktionierendes steuerliches Kontrollsystem kann den Vorwurf, leichtfertig oder vorsätzlich gehandelt zu haben, entkräften und Sie vor steuerstrafrechtlichen Konsequenzen schützen.

Im Seminar lernen Sie, welche Anforderungen die Finanzverwaltung an ein steuerliches Kontrollsystem stellt und wie Sie diese mit einem Tax Compliance Management System (Tax CMS) erfüllen können.

Inhalt

- Warum muss Tax Compliance organisiert werden?
- Grundbestandteile eines Tax CMS
- Die Einführung eines Tax CMS – Praxisbericht Stadtwerke Düsseldorf
- Typische branchenspezifische Risikofelder
- Weitere Risikofelder und Schnittstellen
- IKS für Steuern: Steuerrisikomanagement als Tax CMS-Bestandteil
- IT und Tax Compliance
- Einrichtung einer Tax Compliance-Funktion

Referent / Referentin / Referenten

Anthony Simon Bäßler

StB, Partner, Grant Thornton AG WPG

Christoph Kromer

StB, Partner, Grant Thornton AG WPG

Volker Würz

StB, Leiter Abschlüsse und Steuern, Stadtwerke Düsseldorf AG

Termine



► Präsenz

29.09.2022 | Frankfurt/M.



► Online

23.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 695,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3073

Besteuerung der öffentlichen Hand

Aktuelles zur Ertrag- und Umsatzsteuer

Ziel

Immer mehr Betätigungsfelder der Kommunen geraten nicht zuletzt aufgrund der restriktiveren Rechtsprechung der Finanzgerichte in das Blickfeld der Finanzverwaltung. Die Übergangsfrist bis zum endgültigen Wechsel in das „neue Umsatzsteuerrecht“ für die öffentliche Hand wurde nochmals bis zum 01.01.2023 aufgeschoben. Aber der Umsetzungsdruck ist ungebrochen. Im Hinblick auf die Ertragsbesteuerung der Betriebe gewerblicher Art ergeben sich bei den Betriebsprüfungen besondere Schwerpunktbereiche, die in diesem Seminar aufgegriffen werden.

Das Seminar erläutert Ihnen die aktuellen Verwaltungsregelungen sowie die neuesten Entwicklungen in der Finanzrechtsprechung und hilft Ihnen so, die steuerlichen Sachverhalte richtig zu bewerten und Gestaltungsmöglichkeiten sinnvoll zu nutzen.

Inhalt

Praxisfragen zur Ertragsteuer

- Steuerliche Anerkennung von Dauerverlustbetrieben nach § 8 Abs. 7 KStG
- Kapitalertragsteuer auf Gewinne und vGA von Betrieben gewerblicher Art: Steuerliches Einlagekonto, Bescheinigung der Inanspruchnahme
- Optimierungsmöglichkeiten: Die Gefahr für den steuerlichen Querverbund?

Brennpunkt der Umsatzsteuer

- Umsatzsteuer der öffentlichen Hand: § 2b UStG: Die öffentliche Hand als Unternehmerin, Interkommunale Zusammenarbeit
- Organisatorische Maßnahmen

Referent / Referentin / Referenten

Markus Esch

RA, WP, StB, Geschäftsführender Gesellschafter,
Dr. Heilmaier & Partner GmbH WPG StBG

Termine



► Präsenz

05.12.2022 | Düsseldorf



► Online

12.-13.05.2022 | Online

► Je 9.00 - 16.30 Uhr
6 Zeitstunden [§ 15 FAO]

► Je 9.00 - 12.30 Uhr
6 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3043

Besteuerung kirchlicher Körperschaften

§ 2b UStG und Ertragsteuern bei BgA:
Abgrenzungsfragen und Gestaltungshinweise

Ziel

Das Steuerrecht treibt die Kirchen aktuell um, denn es vollzieht sich für kirchliche Körperschaften gerade ein Paradigmen-Wechsel. Bisher waren steuerliche Themen primär auf Betriebe gewerblicher Art innerhalb der Kirche beschränkt. Durch die wettbewerbsorientierte Novellierung des Umsatzsteuerrechts mit dem § 2b UStG müssen sich Diözesen und Bistümer sowie Landeskirchen und Kirchengemeinden nun intensiv mit Steuerrechtsfragen befassen.

Als Vertreter einer kirchlichen Körperschaft oder deren Berater stehen Sie nun vor der Herausforderung, das steuerliche Spezialwissen aufzubauen. Unser Referent erläutert Ihnen das für kirchliche Körperschaften geltende Besteuerungssystem in den Bereichen Ertrag und Umsatzsteuer. Viele Beispiele aus der kirchlichen Praxis helfen Ihnen bei der täglichen Anwendung, vor allem zu der neuen, schwierigen Abgrenzungsfrage: Was sind kirchenhoheitliche Aufgaben und was sind privatrechtliche Tätigkeiten?

Inhalt

- Besteuerung kirchlicher Körperschaften: rechtliche Grundlagen
- Brennpunkt Umsatzsteuer: Der neue § 2b UStG
- Körperschaftsteuer und Gemeinnützigkeit bei Betrieben gewerblicher Art
- Zusammenarbeit zwischen kirchlichen Institutionen, Personalgestaltung
- Umstellungshinweise zum § 2b UStG
- Tax Compliance und Internes Steuerliches Kontrollsystem

Referent / Referentin / Referenten

Hauke Hübert

WP, StB, Leiter der Steuerabteilung

Beratungs- und Prüfungsgesellschaft BPG mbH

Termine



► Präsenz

07.11.2022 | Dortmund



► Online

08.07.2022 | Online

► Je 9.15 - 16.45 Uhr | 6 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3044

Aktualisiert

► Lohn & Gehalt

Lohnsteuer aktuell

Wichtige Änderungen aus Gesetzgebung,
Rechtsprechung und Verwaltung

Ziel

Jedes Jahr aufs Neue müssen sich nicht nur speziell mit der Lohnsteuer befasste Abteilungen auf die Neuerungen rund um die Arbeitnehmerbesteuerung vorbereiten. Auch im Rahmen der umfassenden steuerlichen Mandatsbetreuung sollten Sie lohnsteuerliche Fragestellungen mit berücksichtigen, weil sie in viele Bereiche der Unternehmensplanung hineinspielen.

Inhalt

- Aktuelle Gesetzgebung und Steuervorhaben der neuen Bundesregierung
- Beteiligung von Arbeitnehmern am Unternehmen des Arbeitgebers
- Pauschalierung der Einkommensteuer nach § 37b EStG und Einzelbewertung
- Zweifelsfragen zu Betriebsveranstaltungen
- Firmenwagenbesteuerung
- Abgrenzung von Barlohn zu Sachlohn
- Umzugskosten
- Reisekosten und doppelte Haushaltsführung
- Zweifelsfragen zur betrieblichen Altersversorgung
- Arbeitgeberzuschüsse zum elektronischen Heilberufsausweis
- Übernahme der Beiträge zur Rechtsanwaltsberufshaftpflichtversicherung
- Zweifelsfragen zu Ehegattenarbeitsverhältnissen
- Übernahme von Geldbußen und Geldstrafen durch den Arbeitgeber

Referent / Referentin / Referenten

Walter Niermann

Diplom-Finanzwirt, Düsseldorf

Termine



► Präsenz

18.11.2022 | Köln

08.12.2022 | Hamburg



► Online

01.12.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3060

Der Nachfolgeberater

Die Unternehmensnachfolge sorgfältig planen und rechtssicher gestalten

Ziel

Die Unternehmensnachfolge ist ein komplexer Vorgang, bei dem viele Interessen in Einklang gebracht werden müssen. Nur eine frühzeitige professionelle Planung sorgt im Familienunternehmen für Kontinuität und Frieden.

Das Seminar gibt einen Überblick über die aktuelle zivilrechtliche und steuerliche Praxis der Schenkung und Vererbung von Unternehmen. Für unerwartete Situationen erhalten Sie einen Notfallplan. Unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen in der Rechtsprechung und der Gesetzgebung werden Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten bei der Unternehmensnachfolge und deren Auswirkungen aufgezeigt.

Inhalt

- Ziele der Unternehmensnachfolge
- Planung, Umsetzung und danach
- Sofortmaßnahmen
- Lebzeitige Maßnahmen
- Maßnahmen von Todes wegen
- Postmortale Handlungsmöglichkeiten
- Betriebsvermögensbegünstigung
- Auslands Sachverhalte
- Stiftungslösungen

Referent / Referentin / Referenten

Dr. Ulf Gibhardt

GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte Steuerberater
Partnerschaft mbBH



Termine



► Präsenz

18.10.2022 | Frankfurt/M.



► Online

13.06.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3066

Geldwerte Vorteile

Sichere Handhabung • Inkl. Pauschalierung der Steuer nach § 37b EStG

Ziel

Das Seminar macht Sie mit allen wesentlichen Aspekten und den Neuerungen durch aktuelle Gesetzgebung, z. B. die Neudefinition von Sach- und Barlohn, und Rechtsprechung im Bereich geldwerte Vorteile vertraut. Durch Anwenderbeispiele werden die zahlreichen Regelungen praxisnah verdeutlicht. Sie gewinnen so Sicherheit in der prüfungssicheren Erfassung, Abrechnung und Gestaltung geldwerter Vorteile, zum Nutzen von Unternehmen und Mitarbeitern.

Inhalt

- **Pauschalierung der Steuer nach § 37b EStG für Zuwendungen und Incentives an Arbeitnehmer und Dritte**
- **Betriebsveranstaltungen**
 - Betriebs- und Weihnachtsfeier
 - Kundenveranstaltungen
 - Team Building-Veranstaltungen
 - Veranstaltungen mit Rahmenprogramm
- **Aufmerksamkeiten und Sachbezüge**
 - Korrekte Bewertung geldwerter Vorteile
 - Aufzeichnungs- und Überwachungspflichten
 - Freigrenzen (60 oder 44 Euro)
 - Neudefinition von Sachlohn und Behandlung von Gutscheinen
 - Aktuelles zu Mahlzeiten auf Auswärtstätigkeiten
 - Jobtickets/Fahrtkostenzuschüsse
 - Nutzung PC, Handy, Kreditkarte
- **Dienstwagenbesteuerung und Nutzung von Fahrrädern**
 - Bewertungsregeln des EStG
 - Abschläge
 - Elektromobilität
- **Private Verlängerung bei Dienstreisen**

Referent / Referentin / Referenten

Daniela Karbe-Geßler

RAin, Referatsleiterin im Bereich Finanzen und Steuern,
Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.

Termine



► Präsenz

14.12.2022 | Frankfurt/M.



► Online

19.05.2022 | Online
30.08.2022 | Online

► Je 9.15 - 17.15 Uhr | 6,5 Zeitstunden [§ 15 FAO]

Preis

€ 625,- p.P. zzgl. gesetzl. USt

Buchungs-Code 3010

► Inhouse-Seminare

Maßgeschneidert auf Ihr Unternehmen oder Ihre Kanzlei

Sie möchten Ihre Mitarbeitenden bestmöglich, effizient und passgenau weiterbilden?

Ganz egal, ob Sie bereits konkrete inhaltliche Vorstellungen haben, einen Jahresplan wünschen oder ob ein Seminar aus dem Gesamtportfolio der NWB Akademie für Sie thematisch passend ist: Wir sind die richtigen Ansprechpartner für Sie.

Gemeinsam mit Ihnen stimmen wir die erforderlichen Eckpunkte ab: Wissensstand und Größe des Teilnehmerkreises, die zu vermittelnden Inhalte, Zeitplan, Wunschtermine, Fachreferent.

Dabei planen wir die Umsetzung der Schulung risikofrei: vor Ort bei Ihnen oder als Online-Veranstaltung. Sie können kurzfristig entscheiden, was in der entsprechenden Situation am besten für Sie passt und sicher ist.

Ihre fünf Vorteile

✓ Individualisierte Weiterbildung

✓ Flexibles Format

✓ Expertise als Fachverlag

✓ Effizient und wirtschaftlich

✓ Hochqualifizierte Referenten

Ihre Ansprechpartnerinnen



Dr. Bianca Richter



Sarah Bartels

Fon: 02323.141-777 / **E-Mail:** Inhouse@nwb.de